

Projektinformation

„Gute Praxisbeispiele kompakter und zugleich lärmarmen städtischer Quartiere“

Hintergrund und Zielsetzung des Forschungsprojekts

Die Umsetzung des Leitbilds der kompakten sowie nutzungsgemischten Stadt stellt besondere Anforderungen an ein ruhiges Wohnen bei gleichzeitig guter Aufenthaltsqualität im Freiraum. Im Mittelpunkt des Vorhabens steht daher die Darstellung guter Praxisbeispiele für die Realisierung verdichteter, funktionsgemischter und dabei zugleich lärmarmen Stadtquartiere. Die Beispiele sollen Lösungswege aufzeigen, wie in nutzungsgemischten Strukturen ein möglichst hohes Lärmschutzniveau erreicht werden kann. Hierbei werden unterschiedliche Lärmquellen (Gewerbe-, Verkehrs-, Freizeit- und Gaststättenlärm) mit ihrer räumlichen Zuordnung zu empfindlichen Nutzungen sowie ihrer Wechselwirkung mit verschiedenen Baugebietskategorien und städtebaulichen Situationen (z.B. Bestandsquartier, neues Quartier, Nachverdichtung, heranrückende Wohnbebauung) in den Blick genommen.

Arbeitsprogramm

Ausgehend von typischen Ausgangslagen und städtebaulichen Fallkonstellationen werden unterschiedliche lärmschutztechnische und ordnungsrechtliche, städtebauliche und planerische sowie organisatorische Gestaltungsmöglichkeiten im Rahmen des bestehenden Rechts anhand von Praxisbeispielen in insgesamt acht Fallstudien ermittelt, dargestellt und bewertet.

Die Bearbeitung des Projektes gliedert sich in mehrere Arbeitspakete. Als Grundlage der Untersuchung dienen Bestandsaufnahmen der bestehenden Gestaltungsspielräume und Instrumente sowie der rechtlichen und technischen Regelungen zur Lärmvermeidung und -minderung (AP1). Unter Berücksichtigung der Ergebnisse werden acht Fallstudien (Good-Practice-Beispiele) ausgewählt, untersucht und ausgewertet (AP2). Die gewonnenen Erkenntnisse aus Theorie und Praxis dienen der Erarbeitung von Handlungsempfehlungen für die kommunale sowie die bundespolitische Ebene (AP3). Zur Verbreitung und Veröffentlichung der Ergebnisse werden unterschiedliche Kommunikationsmittel genutzt (AP4). Im Rahmen des Vorhabens sind darüber hinaus eine Fachveranstaltung sowie eine Konferenz vorgesehen.



Stand: 11/ 2017

Kurztitel:
Kompakte und lärmarme Stadtquartiere

FKZ:
UFOPLAN 3717 15 103 0

Auftraggeber:
Umweltbundesamt
Fachgebiet I 3.5

Laufzeit:
09/ 2017 – bis 11/ 2019

Projektleitung:
Deutsches Institut für
Urbanistik
Thomas Preuß
preuss@difu.de

Projektpartner:
LK Argus Kassel GmbH
Antje Janßen
janssen@LK-argus.de